

PRESSEMITTEILUNG

Schwimmen macht Spaß! Aber nur wenn es sicher ist!

Die Temperaturen steigen und viele Menschen suchen im Wasser eine willkommene Abkühlung in Baggerseen und dem Rhein. Doch hierbei gehen viele Menschen ein sehr hohes und vor allem ein unnötiges Risiko ein.

Der Rhein mit seiner starken Strömung und Schiffsverkehr ist auch für erfahrene Schwimmer nicht einzuschätzen. Immer wieder rücken die Einsatzkräfte der DLRG zu Einsätzen auf dem Rhein aus um dort Personen zu suchen die durch die Strömung mitgerissen wurden und sich nicht mehr über Wasser halten können. Gerade Kinder können bereits beim Spielen an der Wasserkante durch die Strömung oder dem Sog der vorbeifahrenden Schiffe mitgerissen werden. Die Gefahr beginnt schon im flachen Wasser!

Auch das Baden an den unbewachten Seen im und um Dormagen ist nicht ungefährlich. Müll, Untiefen, Industrieanlagen und unbefestigte Ufer stellen für jeden Schwimmer eine nicht einzuschätzende Gefahr dar. Alleine in NRW sind 2012 über 40 Personen in unbewachten Gewässern und dem Rhein ertrunken.

Die DLRG-Dormagen ruft zum sicheren Baden am Straberger See und den Dormagener Schwimmbädern auf! Unsichere und unbewachte Gewässer sind einfach zu gefährlich.

Schwimmen macht Spaß, hält fit und ist gesund. Aber es soll sicher sein!

BILD: Die ehrenamtlichen Rettungsschwimmer der DLRG machen seit dem 01.05.13 wieder Dienst am Straberger See.